Art Alliance -

14 niederländische Museen

**Zusammenarbeit dient dem Wissensaustausch, der Koordinierung gemeinsamer Aktivitäten und der Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit.**

**In *Museum* *Singer Laren* in Nordholland ist nun die *Art Alliance* ins Leben gerufen worden, eine Partnerschaft zwischen niederländischen Museen und dem *Niederländischen Büro für Tourismus und Convention* (NBTC). Ziel des Bündnisses ist es, die Museen durch Zusammenarbeit besser zu vernetzen und ihre Bekanntheit auch im Ausland zu erhöhen. Dies soll internationalen Besucher:innen die Möglichkeit geben, die Niederlande über ihre Kunstmuseen und -stätten zu entdecken und noch besser kennen zu lernen.**

Bei der Kooperation geht es darum, Knowhow auszutauschen, Projekte und Ausstellungen besser zu koordinieren und gemeinsam eine zielgerichtete PR- und Öffentlichkeitsarbeit durchzuführen. Das NBTC startet die Allianz mit vierzehn im Ausland weniger bekannten Museen und ergänzt damit bereits bestehenden Zusammenschlüsse. Die Sammlungen reichen von antiker bis hin zu zeitgenössischer Kunst. Die teilnehmenden Museen befinden sich zum Teil in der *Randstad*, also der Metropolregion im Westen der Niederlande mit einer Einwohnerzahl von insgesamt acht Millionen Menschen. Dazu gehören etwa die urbanen Gebiete von und rund um Amsterdam, Den Haag und Utrecht. Die Mehrheit der teilnehmenden Museen liegt hauptsächlich außerhalb davon. Roger Strijland, Projektleiter der *Art Alliance* im Namen des NBTC: „Der Plan für diese Zusammenarbeit bestand bereits vor Beginn der Corona-Pandemie. In den letzten zwei Jahren hat sich gezeigt, dass die Museen von der Zusammenarbeit profitieren - denken Sie zum Beispiel an einen gemeinsamen Kalender für Ausstellungseröffnungen - und dass es sich lohnt, gemeinsam dafür zu sorgen, dass die Besucher:innen wieder in die niederländischen Museen kommen."

**Bürgermeister von Laren gibt Startschuss**

Der Bürgermeister von Laren, Nanning Mol, gab grünes Licht für die Zusammenarbeit. Er erläuterte, wie das Museum Singer ein Teil der Gemeinschaft in Laren sei, und lobte, wie groß das Engagement der Einwohner:innen sei. „Alle Bewohner von Laren fühlen sich als Botschafter vom Singer", sagte Mol.

**Stärkung und Sichtbarkeit des kulturellen Angebots**

Das NBTC setzt sich mit seinen Aktivitäten unter anderem dafür ein, das kulturelle Erbe in den Niederlanden besser erlebbar und sichtbar zu machen. Dadurch werden die Besuche in den Regionen aufgewertet. Das NBTC tut dies, indem es Partnerschaften initiiert, Wissen und Erkenntnisse austauscht, das kulturelle Angebot an Orten stärkt, an denen dies wünschenswert ist, und die internationale Sichtbarkeit des kulturellen Erbes erhöht. Zu diesem Zweck arbeitet das NBTC eng mit Partner:innen wie lokalen Tourismusverbänden, Museen, öffentlichen Behörden, Kultur- und Wissenseinrichtungen und Industrieverbänden zusammen.

**Kerngruppe von vierzehn kooperierenden Museen**

Neben dem Museum in Laren besteht die Kerngruppe aus folgenden Museen und Kulturstätten, dem *Groninger Museum, Drents Museum, Kröller-Müller Museum, Van Abbemuseum, Limburgs Museum, Museum De Pont, Rijksmuseum, Kunsthal Rotterdam, Museum Voorlinden, The Mauritshuis, Museum Prinsenhof Delft, Kunstmuseum Den Haag und dem Eye Film Museum.*

**Mehr Informationen finden Sie unter**

* [**www.nbtc.nl**](http://www.nbtc.nl)
* [**www.holland.com**](http://www.holland.com)

Kontakt: Niederländisches Büro für Tourismus & Convention (Köln), Barbara Driessen, Presse & PR-Managerin, E-Mail: bdriessen@holland.com, Tel.: 0152 28012975. www.holland.com/de/presse.htm.